

DER GEHEIMBUND VON SUPPENSTADT



Bewertung der Jugend Filmjury:

Mari, Sadu, Olav und Anton bilden den Geheimbund von Suppenstadt. Die Gruppe muss die Verantwortung für die gesamte Stadt Tartu übernehmen, die von einer kindischen Epidemie heimgesucht wird und macht sich auf die Suche nach einem Gegenmittel. Denn innerhalb der nächsten 48 Stunden kann das Gift tödlich auf die betroffenen Erwachsenen wirken. Werden sie es schaffen, ihre Familien zu retten?

Wir empfehlen diesen Film, da sich die Handlung in einer fantasievollen Weise zu einer ernsthaften aber auch unterhaltsamen Schnitzeljagd entwickelt. So landet ein fluchtüchtiges Motorboot im Pool. Die Ausstattung ist sehr umfangreich, gemütlich und passend zu den Charakteren gestaltet. Die Kamera folgt dem Geheimbund bei ihrer Jagd auf Schritt und Tritt. Der Schnitt ist dabei etwas Schwindel erregend. So wirkt die Szenerie am Anfang eher chaotisch. Es bleibt auch gemütlich chaotisch, wie bei Maris Opa, der zu Mari eine sehr enge Beziehung hat und für Mari und ihre Freunde immer für Abenteuer sorgt, bis er selber Opfer der Krankheit wird. Bis zu einem turbulenten Ende bauen sich die Wellen auf - bei der jede Sekunde über die Zukunft ihrer Stadt entscheiden kann. Wir finden es toll, wie sich die Charaktere im Laufe der Zeit entwickeln. Olav, der sich anfangs gerne heraushält, wird zu einem wichtigen Teil der Bande und ergreift selbst die Initiative. Den spannenden Abenteuerfilm empfehlen wir für Kinder ab 9 Jahren, weil er für Jüngere zu gruselig sein kann.



Finnland, Estland
2015

Regie: Margus Paju
Darsteller: Olivia Viikant,
Arabella Antons,
Hugo Soosaar u.a.

FSK: 0

JFJ: ab 9 Jahren

Wertung in Sternen:

unterhaltsam: ★ ★ ★ ★
spannend: ★ ★ ★ ★
musikalisch: ★ ★ ★
fantasievoll: ★ ★ ★
gruselig: ★ ★ ★

